

# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



**AALEN CITY BLÜHT** -  
urzeitlich bis  
26. August 2018 in der  
Aalener Innenstadt.



**SPATENSTICH**  
Neubau des Führungs- und  
Lagezentrums der Polizei.  
Seite 2



**EUTB BERATUNGSSTELLE**  
Teilhabeberatung nach  
dem Teilhabegesetz im  
Aalener Rathaus.  
Seite 3



**12. GENOSSENSCHAFTSTAG**  
Samstag, 7. Juli 2018  
10 bis 15 Uhr  
Spritzenhausplatz Aalen  
Seite 3



**JOBANGEBOT**  
Die Stadt Aalen sucht  
Verstärkung.  
Seite 4

SAMSTAG, 7. UND SONNTAG, 8. JULI 2018

## 35. Internationales Festival mit beschwingter Salsa-Nacht



Die Gruppe „Tumba-Itao“ aus Dresden ist am Samstag ab 20 Uhr auf dem Gmünder Torplatz zu sehen.  
Foto: Christian Debus

Gemeinsam feiern, essen, tanzen und das ganz internationale. Die bunte Vielfalt Aalens wird beim jährlichen Internationalen Festival besonders erlebbar. An der 35. Auflage des Festivals am 7. und 8. Juli 2018 beteiligen sich mehr als 30 Vereine, Initiativen und Gruppen. Kulinarisches, Kultur aus vielen Ländern und Mitmachaktionen für groß und klein stehen auf dem Programm. Dazu gibt es vertiefende Informationen zu einzelnen Projekten wie z.B. der Agendagruppen Kulturküche, Internationaler Garten oder zum Aufwindhof im Hirschbachtal und BIWAQ am Röttenberg.

### MUSIK UND TANZ VERBINDEN

Auf zwei Bühnen treten internationale und regionale Bands auf. Die Musik lädt zum Zuhören und Tanzen ein. Erster Höhepunkt:

die Gruppe „Tumba-Itao“ aus Dresden wird am Samstag ab 20 Uhr mit Salsa, Mambo, Samba und anderen lateinamerikanischen Rhythmen die Stimmung auf dem Gmünder Torplatz anheizen. Zuvor eröffnet Oberbürgermeister Thilo Rentschler um 18 Uhr das Festwochenende. Das preisgekrönte Schlagzeug-Sextett der Musikschule sorgt für den eindrucksvollen und lautstarken Rahmen. Auch der diesjährige Friedensgruß, gesprochen vom Iman der DITIB-Moschee, Mahmut Sevket Bilir, wird von einem Quartett der Musikschule begleitet.

Zum zweiten Kristallisationspunkt des bunten Festes hat sich seit einigen Jahren der Parkplatz auf dem Spieglergelände entwickelt. Zwischen internationalen Essensständen legt der DJ der Tanzschule „Saal 3“ Musik auf und lädt bis um 24 Uhr zum Groo-

ven und Tanzen ein. Dazwischen finden sich gemütliche Sitzgelegenheiten für einen erfrischenden Cocktail, ein Gläschen Wein und kulinarischen Leckereien.

### „SLIDE“ NACHWUCHS AUS DEM BANDCAMP AALEN

Am Sonntag spielt das „Javier Herrera-Trio“ Musik aus Kuba. Und die Nachwuchsgruppe „Slide“, die sich im Bandcamp 2018 gefunden hat, bringt ihren frischen, jungen Sound auf die Bühne. Am Nachmittag reist Eddy Danco auf der Spieglerbühne durch die Welt der klassischen Rock- und Popmusik, bevor ab 18 Uhr feine Improvisationen von „Jazzding“ zum groovigen Ausklang des Festes einladen.

### FOLKLORE UND DAS ROMEO FRANZ ENSEMBLE

Während am Sonntag die exotischsten Düfte aus aller Welt zum kulinarischen Schlemmen auf das Internationale Festival einladen, bieten Vereine und Gruppierungen auf der Bühne das passende Rahmenprogramm. Es werden die Kulturen der verschiedensten Länder vorgestellt, farbenprächtige Kostüme, traditionelle Tänze und Musik wecken das Fernweh der Festbesucher. Am Sonntagabend macht das Romeo Franz Ensemble den Abschluss auf dem großen Platz. Bis 20 Uhr verbindet die Sinti-Jazz-Kapelle osteuropäische Musikalität mit dem Swing der Neuen Welt in der Tradition von Schnuckeschnack Reinhardt. Auch hier werden die Beine der Festbesucher kaum stillstehen.

### GROSSES KINDERPROGRAMM AM SONNTAG

Das Internationale Festival ist ein Familienfest. Der Bereich zwischen Kreissparkasse und Reichsstädter Markt gehört den Kindern: das Haus der Jugend bietet ein buntes Unterhaltungs- und Mitmachprogramm an.



35. Internationales Festival  
7. und 8. Juli 2018 | Gmünder Torplatz

Spiele im XXL-Format, aber auch Slackline und Frisbee hat das Team im Gepäck. Daneben wird geschminkt, gemalt und gebastelt.

### INFO

Das 35. Internationale Festival findet statt am Samstag, 7. Juli von 18 bis 1 Uhr und am Sonntag, 8. Juli von 11 bis 21 Uhr.

Das Programm liegt in den öffentlichen Einrichtungen aus und ist im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

### Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 11. Juli 2018

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Donnerstag, 12. Juli 2018

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Mittwoch, 18. Juli 2018

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

### Städtische Ämter und Dienststellen geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung sind am Freitag, 13. Juli die Ämter und Dienststellen sowie die Bezirksämter und Ortsschaftsverwaltungen der Stadt Aalen geschlossen.

Die städtischen Kitas, die Angebote der Verlässlichen Grundschule und der Schulkinderbetreuung, das Schülerhaus in Hofherrnweiler, die städtischen Jugendtreffs und der Treffpunkt Röttenberg sind an diesem Tag nicht geöffnet. Auch die Stadtbibliothek und ihre Zweigstellen sowie das Urweltmuseum haben geschlossen.

### Stadtführung am Samstagnachmittag

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am Samstag, 7. Juli 2018, statt. Kurt Seifert schlüpft in das Kostüm des Aalener Spions und führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

### Mit den Nachtwächtern durch Aalen

Die nächsten Rundgänge mit dem Aalener Nachtwächter finden am Freitag, 6. Juli und am Samstag, 7. Juli 2018, statt. Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen, den Nachtwächter auf seiner Tour durch die Innenstadt zu begleiten. Beginn ist um 21.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

### THEATER DER STADT AALEN

„203“  
Mittwoch, 4. Juli 2018 | 19 Uhr | Altes Rathaus

„203“ - im Rahmen des Theaterfestivals der STOA - AUSVERKAUFT  
Freitag, 6. Juli 2018 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Röttenberger Mischung“ - ZUSATZTERMIN  
Freitag, 6. Juli 2018 | 18 Uhr | Treffpunkt Röttenberg

„Röttenberger Mischung“  
Samstag, 7. Juli 2018 | 18 Uhr | Treffpunkt Röttenberg

„Was ihr wollt“  
Samstag, 7., Freitag, 13. und Samstag, 14. Juli 2018 | jeweils 20.30 Uhr und Sonntag, 8. Juli 2018 | 19 Uhr  
Schloss Wasseralfingen

## KULTURGENUSS AUF HÖCHSTEM NIVEAU - DAS VERSPRECHEN DIE 1. KULTURWOCHEN AALEN

# Kulturwochen Aalen 2018 - viel sehen, viel erleben



Aalener Bach-Zyklus - Saxophon und Orgel. Daniela Müller, Saxophon.

Foto: Daniela Müller

Bunt und vielversprechend sind die 1. Kulturwochen Aalen. Vom 21. September bis 11. November bieten sie ein spartenübergreifendes Programm von der Kunstausstellung bis zum 27. Jazzfest Aalen.

Die Stadt Aalen startet mit den Kulturwochen eine neue Kulturreihe an unterschiedlichen Orten. Bereits Bestehendes wird mit Neuem verbunden und bietet eine Fülle an Tanz, Theater, Musik und Kunst. Dabei liegen die Schwerpunkte der Kulturwochen auf zeitgenössischem Tanz und neuer Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Dazu laden Gaetano Posterino mit seiner Dance Company sowie das neu gegründete „ensemble mk“ unter der Leitung von Uwe Renz ein. Das Theater der Stadt Aalen startet mit zwei Premieren zu den Kulturwochen und die Stadtbibliothek bietet in Kooperation mit der

Buchhandlung „Bücherwurm“ eine Lesung mit der bekannten Moderatorin und Autorin Tatjana Geßler an. Kunstvoll präsentieren sich vier Ausstellungen zwischen Farbdynamik und Metall: Die Galerie im Rathaus zeigt „Anita Bialas – Angelika Summa.“

Malerei trifft Metall“ ab 21. September, der Kunstverein Aalen in Kooperation mit der Stiftung Schloss Fachsenfeld widmet dem großartigen schwäbischen Impressionisten Hermann Pleuer eine Sonderschau, während hochkarätige Biedermeier-Kunst von Carl Spitzweg auf Schloss Fachsenfeld und „Unter Krokodilen“ in der Museums-galerie in Wasseralfingen auf Kunstliebhaber warten.

Auch musikalisch finden sich neue Wege und Impulse: Zwischen klassischen Klän-

gen und groovenden Jazz-Rhythmen schlägt das „Requiem für Orgel und Posaune“ am 11. November eine musikalische Brücke zwischen dem Netzwerk Kirchenmusik und dem Jazzfest Aalen (8. bis 11. November). Sie sehen: Facettenreich wie unsere Region ist das kulturelle Angebot – auswählen und genießen. Das Programmheft liegt im Rathaus Aalen aus.

### PROGRAMMÜBERSICHT

21. September bis 30. November, Galerie im Rathaus Aalen: Anita Bialas – Angelika Summa. Malerei trifft Metall.

Noch bis 7. November  
Aalen-Wasseralfingen, Museumsgalerie im Bürgerhaus - Unter Krokodilen - in der Kunst und im Alltag!

6. Oktober, Wi.Z, 20 Uhr, Theater der Stadt Aalen - Venedig im Schnee

7. Oktober, Studiobühne im Alten Rathaus, 15 Uhr, Theater der Stadt Aalen - Die große Erzählung für Menschen ab 8 Jahren

7. Oktober, Stadthalle, 19 Uhr  
Konzerttring: Ensemble 5

7. Oktober bis 4. November  
Galerie des Kunstvereins, Altes Rathaus  
Kunstverein Aalen in Kooperation mit Stiftung Schloss Fachsenfeld: Hermann Pleuer – der Maler mit der neuen Weltsicht

10. Oktober, Kino am Kocher, 20 Uhr  
Pina. Film von Wim Wenders

12. und 13. Oktober, Stadthalle, 20 Uhr  
Posterino Dance Company  
Through my eyes – Love me if you can

12. Oktober, Stadtbibliothek, 15 bis 17 Uhr  
Lesung mit Tatjana Geßler, Moderatorin und Autorin

12. Oktober, Stadthalle, 19 Uhr: Theater trifft Oper trifft Tanz. Podiumsgespräch

16. Oktober, Torhaus, 19 Uhr: Vortrag von Thomas Thoraus. Kurt Jooss und „Der grüne Tisch“

21., 27. und 28. Oktober  
Stiftung Schloss Fachsenfeld in Kooperation mit dem Theater der Stadt Aalen und der Musikschule, Schlossgebäude, jeweils 17 Uhr: „Lebende Bilder“ - Live-Acts in der Spitzweg-Ausstellung

3. November, Stadthalle, 20 Uhr:  
Ensemble mk - Leitung Uwe Renz  
„The unanswered Question“

4. November, St. Johann-Kirche, 18 Uhr  
Netzwerk Kirchenmusik - Aalener Bach-Zyklus - Saxophon und Orgel

8. bis 11. November  
27. Aalener Jazzfest

11. November, Stadtkirche, 18 Uhr  
Netzwerk Kirchenmusik in Kooperation mit dem Aalener Jazzfest. Requiem für Große Orgel und Posaune

### INFO

[www.aalen.de](http://www.aalen.de) oder unter [kulturamt@aalen.de](mailto:kulturamt@aalen.de)

**Jakobimarkt**

Am Montag, 9. Juli 2018 findet der traditionelle Jakobimarkt in der Aalener Innenstadt statt. Viele Markt- und Verkaufsstände laden zum Bummeln, Einkaufen und Erleben ein.

In der gesamten Innenstadt präsentieren Aussteller ihr vielfältiges, abwechslungsreiches und neues Angebot. Eine Tradition, welche auch von den bestehenden Geschäften gerne gesehen wird. Das Flair dieses Marktes und die schöne Innenstadt machen den Besuch zum Erlebnis. Ganz stressfrei kann der Markt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden.

Auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) kann über die Webcam das aktuelle Marktgeschehen verfolgt werden.

**VERKEHRSBEHINDERUNG**

Auf Grund des Marktes ist an diesem Tag in der Innenstadt von Aalen mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ab 6 Uhr werden die Gmünder Straße (ab Westlicher Stadtgraben), die Reichstädter Straße, der Südliche und der Östliche Stadtgraben sowie der Marktplatz für den allgemeinen Verkehr gesperrt. Im Südlichen und Östlichen Stadtgraben müssen parkende Fahrzeuge bis Montag, 9. Juli, 6 Uhr entfernt sein. Die Einbahnregelung in der Rittergasse wird aufgehoben. Die Innenstadt ist für Anlieger nur über die Straße "An der Stadtkirche" anfahrbar.

Die Anwohner werden um Verständnis für mögliche Behinderungen gebeten.

**MUSIKSCHULE**

**Klassenvorspiel Klavier**  
**Georgeta Sieburg**  
Freitag, 6. Juli 2018 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

**Sitzkissenkonzert**  
**Für die Kleinen und Großen**  
Dienstag, 10. Juli 2018 | 17.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

**Fachbereichskonzert Gitarre**  
Dienstag, 10. Juli 2018 | 19 Uhr | Herbert-Becker-Saal

**Soloabend Ballett**  
**Raina Hebel und Elena Wirth**  
Freitag, 13. Juli 2018 | 18 Uhr | Herbert-Becker-Saal

**Klassenvorspiel „mundgeblasen und getastet“ - Bläser und Klavier**  
**Merlin Felix**  
Samstag, 14. Juli 2018 | 16 Uhr | Herbert-Becker-Saal

**STADTBIBLIOTHEK**

**Geschichten- und Bastelkiste**

„Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der seine Schnuffeldecke nicht hergeben wollte“.

Der kleine Siebenschläfer hat eine schnuffelige, knufflige, wuschlige Schnuffeldecke, die er heiß und innig liebt und nicht hergeben möchte. Aber da brauchen die anderen Tiere dringend seine Schnuffeldecke. Was tun?

Zum Vorlesen des Bilderbuchs sind alle Kinder ab vier Jahren am Donnerstag, 5. Juli 2018, um 16 Uhr in das 2. OG der Stadtbibliothek Aalen eingeladen. Im Anschluss an die Geschichte wird wie immer gebastelt. Der Eintritt ist frei.

immer und überall  
[ostalb-onleihe.de](http://ostalb-onleihe.de)

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
Aalen - Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

**Erscheint wöchentlich mittwochs**

**Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.**

OB RENTSCHLER DANKT GISELA SPLETT UND ROLAND EISELE FÜR DIE HERVORRANGENDE ZUSAMMENARBEIT

# Spatenstich für den Neubau des Polizeipräsidiums Aalen mit Führungs- und Lagezentrum



Spatenstich in der Böhmerwaldstraße.

Foto: Stadt Aalen

**Finanzstaatssekretärin Gisela Splett und Landespolizeipräsident Gerhard Klotter haben am 27. Juni den Spatenstich für den Erweiterungsneubau des Polizeipräsidiums Aalen mit Führungs- und Lagezentrum gesetzt.**

„Mit dem Neubau schaffen wir sehr gute Vo-

oraussetzungen für eine erfolgreiche Polizeiarbeit. Das Herzstück des Neubaus wird das Führungs- und Lagezentrum als Schaltzentrale sein“, sagte die Staatssekretärin anlässlich des Spatenstichs. Zudem würden auf einer Nutzfläche von rund 1.550 Quadratmetern auch der Führungs- und Einsatz-

stab sowie Teile der Verwaltung untergebracht. „Mit der neuen Unterbringung in Aalen werden die Weichen in Richtung Zukunft gestellt, sodass die Polizei ihre vielfältigen Aufgaben noch effektiver angehen kann“, so Landespolizeipräsident Klotter. Er betont außerdem die Bedeutung der Baumaßnahme für die Region: „In den nächsten Monaten wird hier in Aalen ein zukunftsfähiges Kernstück polizeilicher Einsatzführung entstehen, das rund um die Uhr für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger des Ostalbkreises, des Rems-Murrkreises sowie des Landkreises Schwäbisch Hall sorgen wird.“

Oberbürgermeister Thilo Rentschler sprach wie sein Vorredner Landrat Klaus Pavel von einem Tag der Freude für die Stadt Aalen und die Region. Er dankte allen Beteiligten, insbesondere Gisela Splett als Vertreterin des Landes und Polizeipräsident Roland Eisele für die hervorragende Zusammenarbeit. „Das war eine heiße Debatte im Vorfeld mit dem Ergebnis, dass die bereits seit drei

Jahren aufgebauten Strukturen aus der Polizeireform nicht wieder zerschlagen werden. Ein modernes Führungs- und Lagezentrum gehört zum Polizeipräsidium.“

Mit der Polizeistrukturreform des Landes Baden-Württemberg aus dem Jahr 2012 wurde Aalen einer von insgesamt zwölf Standorten für regionale Polizeipräsidien. Das Polizeipräsidium in Aalen soll auf dem Areal der ehemaligen Polizeidirektion in der Böhmerwaldstraße konzentriert werden. Der zweigeschossige Erweiterungsneubau wird auf einer bestehenden Tiefgarage errichtet und über einen Steg an das ehemalige Direktionsgebäude angebunden.

Vorarbeiten haben bereits im April 2018 begonnen. Insgesamt sind Gesamtbaukosten von 8,6 Millionen Euro mit einer Risikoversicherung von 1,1 Millionen Euro angesetzt. Das Amt Schwäbisch Gmünd des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg wird die Baumaßnahme bis Mitte 2020 umsetzen.

EINWEIHUNG DER UMGEBAUTEN UND SANIERTEN RÄUME DER KOCHERBURGSCHULE IN UNTERKOCHEN

## Wir sind die „coolste“ Schule



Architekt Jürgen Krauss (m.) überreicht den symbolischen Schlüssel an Rektorin Anita Stark (l.) und Konrektor Erwin Honikel (r.)

Foto: Stadt Aalen

„Wir sind die Schule mit den coolsten Lehrern und den coolsten Schülern – wir sind die coolste Schule überhaupt,“ begrüßten am Donnerstag die zwei Schülersprecherinnen der 9. Klassenstufe die Gäste zur Einweihung der sanierten und umgebauten Räume der Kocherburgschule in Unterkochen. Mit einer Feierstunde wurde in der

neuen Schulmensa der Abschluss des ersten und zweiten Bauabschnitts gefeiert.

Es seien schon „ordentliche Summen“, die in den Umbau des Schulgebäudes investiert wurden, sagte OB Rentschler in seinem Grußwort. Für den ersten Bauabschnitt waren 2,5 Mio. Euro investiert worden, das Land

habe 180.000 Euro Zuschuss gewährt. Zum 2. BA, der mit 2 Mio. Euro im Haushalt der Stadt Aalen zu Buche schlug, gab es vom Land nichts, bedauerte der OB, das Land sei bisher bei Sanierungen mit Zuschüssen zurückhaltend gewesen. Für den 3. Bauabschnitt mit insgesamt 4,8 Mio. Kosten wurde ein Landeszuschuss von rund 1 Mio. in Aussicht gestellt. Insgesamt wünscht sich der OB, dass das Land „noch eine Schippe drauflegen kann“. Er dankte Schulleitung, Lehrkräften, Eltern und Schülern, die den Umbau unter laufendem Schulbetrieb möglich gemacht hätten. Besonders bedankte er sich bei Wolfgang Balle, Stellv. Leiter der städtischen Gebäudewirtschaft.

**UMFANGREICHE SANIERUNGS- UND UMBAUARBEITEN**

Bereits vor einem Jahr wurde der erste Bauabschnitt abgeschlossen. Im Gebäude der früheren Hauptschule wurden die Lehrküche, der Kunstbereich und der Computerraum neu konzipiert. Die gesamte Installation der Haustechnik wurde im UG und EG erneuert, die Innenräume im EG einschließlich der WC-Anlagen saniert. Das „Schmuckstück“, die neue Mensa, ist seither in Betrieb. Jetzt konnte der

zweite Bauabschnitt abgeschlossen werden, bei dem die Klassenzimmer in den zwei oberen Ebenen und der Musiksaal saniert wurden, die Haustechnik im Obergeschoss und die Außenfassade erneuert wurde. „Geld in die Bildung für junge Menschen zu investieren,“ sei das Allersinnvollste was eine Gemeinschaft tun könne, sagte Ortsvorsteherin Heidi Matzik in ihrem Grußwort und bedankte sich beim Oberbürgermeister, den städtischen Ämtern und der Schule für den gelungenen Umbau. Der Architekt Jürgen Krauss von Planungsbüro IP21 ließ die Bauphasen Revue passieren und bedankte sich für die Unterstützung durch die Schulleitung und die konstruktive Zusammenarbeit mit der städtischen Gebäudewirtschaft.

Die Pfarrer Hermann Knoblauch und Manfred Metzger segneten die Räume und sprachen ein Gebet. „Schule neu denken,“ dieser Satz gelte nicht nur für die neuen Räume sondern auch für die Einstellung zum Lernen, sagte Schulleiterin Anita Stark in ihrem Schlusswort und überreichte mit einem Dankeschön von Schülern gestalteten Kunstwerke an den OB, Architekten und Bauleiter. „Wir freuen uns auf den nächsten Bauabschnitt.“

„WARUM LEBEN WIR GERNE IN AALEN?“

## Kunstaktion zum Intern. Festival



Das gestaltete Banner zum Internationalen Festival.

Foto: Stadt Aalen

Bereits zum dritten Mal wird unter der Regie der Wasseralfingerin Lamia Fetzer das Internationale Festival in Aalen mit einer Kunstaktion bereichert. Am Donnerstag präsentierte sie gemeinsam mit OB Rentschler im Rathausfoyer ein Banner, das die Verbundenheit der Stadt Aalen und ihrer acht Teilorte künstlerisch darstellt.

Umrahmt wurde die Bannerenthüllung von einer fetzigen Tanzeinlage der Tanz-AG der Rupert-Mayer-Schule Ellwangen und des Haus der Jugend in Aalen. Rentschler erinnerte an die begeisterte Kunst- und Tanzaktion im vergangenen Jahr, an der Joaquim Chissano, der langjährige Staatspräsident von Mosambik, teilgenommen habe. Er bedankte sich bei allen Mitwirkenden, die mit dieser Aktion auch die „Werbetrommel“ für das Internationale Festival schlagen, das am 7. und 8. Juli gefeiert wird und eines der schönsten Feste in Aalen sei, vielfältig, bunt und offenherzig. Das Banner wird in diesem Jahr die Rückwand der großen Bühne für das Internationale Festival schmücken. Als kleines Dankeschön erhielten allen Mitwirkenden je einen

Eisgutschein. Lamia Fetzer erläuterte anschließend das Thema des riesigen Banners. „Warum leben wir gerne in Aalen?“ habe sie ihre Schüler gefragt und die Kinder haben ihre Antworten in Form von Blättern an einen Baum mit acht Ästen, Symbol für die Teilorte und die Kernstadt, aufgemalt.

**AN DER GESTALTUNG DES BANNERS HABEN MITGEWIRKT:**

- Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte der
  - Gartenschule Ebnat, Klasse 3
  - Grundschule Waldhausen, Klasse 4
  - Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen, Klasse 9a
  - Kappelbergschule Hofen, Klasse 2
  - Kocherburgschule Unterkochen, Klasse 6
  - Reinhard von Koenig Schule Fachsenfeld, Klasse 1
  - Schillerschule Aalen, Klasse 8
  - Schwarzfeldschule Dewangen, Klasse 3 und 4
  - sowie Mitglieder der Ahmadyya-Gemeinde Aalen

FREITAG, 20. BIS SONNTAG, 22. JULI 2018

## Landeskinderturnfest in Aalen



Rund 4.000 sportbegeisterte Kinder, Jugendliche und ihre Betreuer werden am letzten Wochenende vor den Sommerferien (20. bis 22. Juli 2018) in der Sportstadt Aalen erwartet, um drei abwechslungsreiche Tage mit viel Spaß, Bewegung und sportlicher Action zu genießen.

Gemeinsam entdecken sie dabei nicht nur die Stadt Aalen, sondern sind vielleicht auch das erste Mal ohne die Eltern mit Vereins-

mitgliedern unterwegs. Auch die sportlichen Wettkämpfe an diesem Wochenende sind außergewöhnlich und nicht alltäglich. Beim Turnfesttriathlon „Der besondere Wettbewerb“ geht es im Team zur Sache. In der „Turni-Tobehalle“ darf nach Herzenslust herumgetollt werden, und gratis gibt es für alle das Lampenfieber vor den Showvorführungen noch dazu. Aber das Glücksgefühl nach einem gelungenen Auftritt mit viel Applaus ist einfach unbeschreiblich schön. Als Zuschauer dürfen die Kinder bei der Turni-Gala das Sportprogramm einfach genießen und anschließend bei der traditionellen Party ausgiebig feiern.

Alle Infos rund um das Landeskinderturnfest in Aalen es auf [www.landeskinderturnfest.org](http://www.landeskinderturnfest.org)

**BIWAQ**

## Zusatztermin „RÖTENBERGER MISCHUNG“

Die „Rötenberger Mischung“, ein Projekt von BIWAQ – Bunt. Charmant. Rötenberg. und dem Theater der Stadt Aalen, legt auf dem Rötenberg mit einer weiteren Vorstellung nach.

Wegen der regen Nachfrage gibt es eine Zusatzvorstellung für das Theaterstück „RÖTENBERGER MISCHUNG“ am Freitag, 6. Juli um 18 Uhr.

Auch am kommenden Sonntag, 1. Juli, ist der 70 minütige Theaterspaziergang durch den Rötenberg mit Stationen auf der Straße und in zwei Wohnungen im Quartier bereits ausgebucht. Die „RÖTENBERGER MI-

SCHUNG“, ein Projekt von BIWAQ – Bunt. Charmant. Rötenberg. und dem Theater der Stadt Aalen, legt daher nach. Aufgrund der regen Nachfrage gibt es eine Zusatzvorstellung am Freitag, 6. Juli um 18 Uhr. Plätze sind außerdem noch am 7. Juli frei, ebenfalls um 18 Uhr. Die Vorstellungen starten am Treffpunkt Rötenberg in der Charlottenstraße 19, 73431 Aalen. Der Eintritt ist frei.

**INFO**

Wegen der begrenzten Anzahl an Plätzen wird eine Reservierung unter Mail: [roetenberg@theateraalen.de](mailto:roetenberg@theateraalen.de) oder Telefon: 07361 379313 empfohlen.

AB 4. JULI AUCH SPRECHSTUNDEN IM AALENER RATHAUS

## EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung nach dem Teilhabegesetz



v.l.n.r. Sozialarbeiter Jonas Beck, Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Dieter Hebel, Vorsitzender des Körperbehindertenvereins Ostwürttemberg. Foto: Stadt Aalen

Seit 1. Mai 2018 bietet der Körperbehindertenverein Ostwürttemberg (KBVO) und der KBS – Arbeit und Integration – gGmbH eine kostenlose Beratung zu allen Fragen der Teilhabe an. Jonas Beck setzt sich als Sozialarbeiter im Beratungsbüro in der Schulstraße 7 in Aalen-Unterkochen für die Belange von Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen mit seinem Fachwissen und seinen persönlichen Vorerfahrungen ein.

Diese ergänzende Teilhabeberatung (EUTB) soll dabei helfen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Es werden alle Fragen rund um das Thema Teilha-

be, wie beispielsweise die Teilhabe am Arbeitsleben, berufliche Perspektiven aber auch Leistungen zur medizinischen Rehabilitation beantwortet. Ab dem 4. Juli, wird Jonas Beck im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, eine Sprechstunde anbieten. Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

### INFO

Die EUTB Beratungsstelle befindet sich in der Schulstraße 7, 73432 Aalen, Telefon 07361 880079, E-Mail: eutb.ostalbkreis@kbs-ai.de; internet: www.eutb-ostalb.de

DIE STADTVERWALTUNG AALEN INFORMIERT

## Aktueller Baustellenplan der Stadt Aalen für den Monat Juli

Die gute Witterung der vergangenen Wochen hat mit dazu beigetragen, dass die Arbeiten auf den Baustellen im Stadtgebiet sehr gut vorangeschritten sind. Im Juli ist mit folgenden Behinderungen im Straßenverkehr zu rechnen:

In der Bahnhofstraße verlegen die Stadtwerke Aalen eine Fernwärmeleitung zwischen Einmündung Eisenstraße und Kreiselfeldstraße. In der Bahnhofstraße ist zwischen der Einmündung Schleifbrückenstraße und dem ZOB Einbahnverkehr angeordnet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende dieses Monats abgeschlossen sein.

Im Zuge der Ertüchtigung des Limesmuseums wird auch der Berliner Abschnitt neu gestaltet. Hierfür ist der Straßenabschnitt der St. Johann-Straße im Baustellenbereich halbseitig gesperrt. Zeitweise werden während der Bauzeit auch Vollsperrungen der St.-Johann-Straße notwendig werden. Die Parkplätze auf dem Berliner Platz stehen nicht zur Verfügung. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende November dauern. Die Zufahrt zum Quartier Schillerhöhe ist während der gesamten Bauzeit gewährleistet. Auch die Parkplätze zwischen der Stadthalle und der Steinlestraße stehen nicht zur Verfügung, da sie für die Baustelleneinrichtung benötigt werden. Für Stadthallesbesucher, die von Westen über die Hüttfeldstraße anfahren, stehen die neu angelegten Stellplätze hinter der Stadthalle und die Stellplätze an der Hüttfeldstraße auch während der Bauzeit zur Verfügung.

Besucher, die von Osten bzw. aus Richtung Innenstadt anfahren, werden frühzeitig durch entsprechende Hinweise auf die Ersatzparkmöglichkeiten im Bereich des Festplatzes Greut hingewiesen und dorthin umgeleitet. Fußgänger werden um den Baustellenbereich herum geführt.

In Bereich B19/Anschlussstelle Unterkochen werden zur Erhöhung der Verkehrssicherheit Einfädelspur in Richtung Oberkochen und Richtung Aalen gebaut.

In der Zeit vom 2. Juli bis voraussichtlich 6. August wird die B19 tageweise von 8 bis 16 Uhr halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird mit einer Baustellenampel geregelt. Voraussichtlich ab 20. August bis Ende Oktober erfolgt die Herstellung der Einfädelspur in Richtung Aalen. Aufgrund der dort beengten Platzverhältnisse muss diese Rampe unter Vollsperrung gebaut werden. Eine Umleitung wird hierzu ausgeschildert.

Die Sanierung des Pflasterbelags in der Fußgängerzone wird im Bereich „Reichs-

städter Straße“ fortgesetzt. Ab 10. Juli bis Ende Juli wird der Abschnitt „Kochlöffel“ bis „Optik Binder“ fertiggestellt.

Die Bahnhofstraße wird vom Nördlichen Stadtgraben bis zum Kreiselfeldstraße in drei Bauabschnitten ausgebaut. Dazu in diesem Bereich erhalten. Die Einfahrt in die Kanalstraße ist nur aus der Curfeßstraße möglich. Die Bahnhofstraße bleibt im Bereich ZOB auf Höhe Quartier am Stadtgarten für den Verkehr gesperrt. Fußgänger werden umgeleitet. Der Radverkehr durch die Kanalstraße und den ZOB ist nicht möglich. Dieser wird über den Nördlichen Stadtgraben, die Weidenfelder Straße, die Curfeßstraße, die Bahnhofstraße und durch die Wilhelm-Daupf-Straße umgeleitet. Die Bauarbeiten dauern bis voraussichtlich Ende Juli 2018. Zwischen dem Kreiselfeldstraße und dem ZOB ist eine Fahrspur gesperrt. Es ist Einbahnverkehr angeordnet.

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Schlatäcker II schreiten sehr gut voran. Voraussichtlich ab 20. August bis 6. September muss die Ziegelstraße zur Herstellung der Kreuzung mit Zufahrt in das neue Wohngebiet Schlatäcker voll gesperrt werden. Auch der Geh- und Radweg entlang der Ziegelstraße ist nicht nutzbar. Näheres wird in der Presse bekanntgegeben.

An der Stuttgarter Straße erstellt die Wohnungsbau Aalen Wohn- und Geschäftshaus. Für die Baustellenrichtung muss bis voraussichtlich Ende November 2018 eine Fahrspur der Stuttgarter Straße Richtung stadtauswärts gesperrt werden.

Anfang April haben die Arbeiten zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Aalen-Waiblingen begonnen. Die Ortsdurchfahrt ist voll gesperrt. Die Umleitungen sind ausgeschildert. Dauer der Baumaßnahme bis Oktober 2018.

Im Zuge des Breitbandausbaus wird der Teilort Rauental derzeit an das Glasfasernetz angeschlossen. Seit 25. Juni bis 4. August muss deshalb die Durchfahrtsstraße „Im Rauental“ halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit einer Baustellenampel geregelt.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint im August 2018. Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

TREFFEN IN GIENGEN

## Oberbürgermeister der Region Ostwürttemberg gestalten gemeinsam die Zukunft



v.l.n.r. Oberbürgermeister der Stadt Ellwangen Karl Hilsenbek, Oberbürgermeister der Stadt Heidenheim Bernhard Ilg, Oberbürgermeister der Stadt Giengen Dieter Henle und Oberbürgermeister der Stadt Aalen Thilo Rentschler.

Am 26. Juni begrüßte Oberbürgermeister Dieter Henle seine OB-Kollegen aus Aalen, Ellwangen und Heidenheim im Aalener Rathaus, um mittel- und langfristige Themen zu besprechen. Auf der Agenda standen u. a. Digitalisierungszentren, Müllkonzepte in den Landkreisen Heidenheim, Müllkreis Ostalbkreis, Klinikentwicklung, Brenzbahn-Ausbau, Stand der Umstellung der Haushalte von Kameralistik auf Doppik, Glasfaser-

ausbau sowie der Ausbau an Kindergartenplätzen. Die Oberbürgermeister treffen sich alle sechs Monate, um kommunalpolitische Aufgabenfelder zu erörtern und dabei Möglichkeiten bzw. Fortschritte in der interkommunalen Zusammenarbeit zu prüfen. Regelmäßig geht es dabei auch um die Formulierung gemeinsamer Positionen gegenüber Land und Bund. Die nächste Sitzung findet in Aalen statt."

ÜBERBLICK DER KULTURELLEN HÖHEPUNKTE

## KulturA<sup>2</sup> - brandneu für das zweite Halbjahr 2018

Die kostenlose Halbjahreszeitschrift KulturA<sup>2</sup> bietet wieder einen Überblick der kulturellen Höhepunkte in unserer Region. Freuen Sie sich auf Sommer und Kultur: In der KulturA<sup>2</sup> finden sich die passenden Veranstaltungen dazu. Gemeinsam haben die Bürgermeister der Region die kulturelle Visitenkarte unserer Region entwickelt. Von Aalen, Abtsgmünd, Essingen, Hüttlingen, Lauchheim, Neuler, Oberkochen bis Rainau wird bereits zum 6. Mal die qualitativ vielfältige Stadtgebots deutlich: Ob traditionelle Stadtfeste in Abtsgmünd, Hüttlingen oder Ausstellungen auf Schloss Untergröningen und der Kulturscheune Esslingen, Freilichttheater im Neulemer „Farenstall“, Open Air Konzerte in Oberkochen oder auf der Kapfenburg – für jeden ist etwas dabei.

DAZU GIBT ES GLEICH ZWEI PREMIEREN

Das 1. Festival für Alte Musik „FAMA 2018“ vom 7. bis 15. Juli an unterschiedlichen Standorten (Villa Stützel, Hug's Weinkontor, Stadtkirche, St. Johann Kirche) und die Kulturwochen Aalen vom 21. September bis 11. November, die von der Kunstausstellung bis zum 27. Jazzfest ein spartenübergreifendes Angebot bündeln. Highlight der Kulturwochen ist die neue Tanzreihe „imPULS“ mit der Tanzgruppe von Gaetano Posterino.

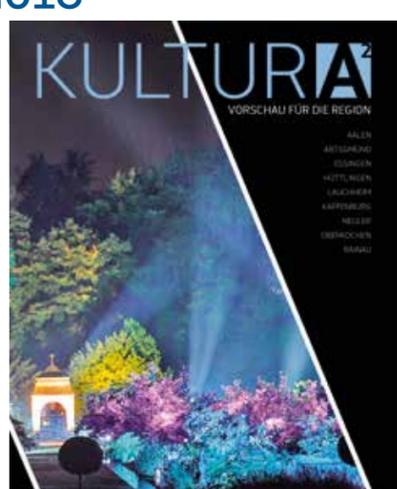


Foto: Stadt Aalen

Denn „imPuls“ bringt u.a. zeitgenössischen Tanz neben Podiumsgespräch sowie Vortrag auf die Bühne und bewegt die Stadt mit einem Dance Flashmob. Sie sehen: Bunt und vielfältig wie unsere Region ist das kulturelle Angebot – auswählen und genießen. Die KulturA<sup>2</sup> 2018-2 liegt im Rathaus Aalen und in den Bezirksrathäusern aus und liegt dem Veranstaltungsheft „Xaver“ bei.

Weitere Informationen unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de)

„FAMILIENTREFFEN“ FEIERT RAIFFEISENS GENIALE IDEE AM 7., SPRITZENHAUSPLATZ

## 12. Genossenschaftstag in Aalen

Genossenschaften feiern sich und das Raiffeisen-Jahr 2018: Ganz im Zeichen von Genossenschaftspionier Friedrich Wilhelm Raiffeisen und dessen genialer Idee der 12. Genossenschaftstag, den der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband (BWGV) gemeinsam mit der VR-Bank Ostalb am Samstag, 7. Juli, in Aalen veranstaltet. Bei dem „Familientreffen“ auf dem Spritzenhausplatz präsentieren die Genossenschaften der Region sich und ihre vielfältigen Geschäftsmodelle.

GENOSSENSCHAFTSTAG IN AALEN: UNTERHALTUNG UND SPANNENDE EGS

Auf dem Spritzenhausplatz in Aalen präsentieren sich am Samstag, 7. Juli, von 10 bis 15 Uhr zahlreiche Genossenschaften mit ihren vielfältigen und erfolgreichen Geschäftsmodellen. Neben der VR-Bank Ostalb, der Bezirksvereinigung der Volksbanken und Raiffeisenbanken im Ostalbkreis und der Genossenschaftlichen FinanzGruppe präsentieren sich in Aalen auch die OstalbbürgerEnergie, die Energiegenossenschaft Virngrund, Elektromobilität für Alle, das genossenschaftliche Kino am Kocher, der genossenschaftliche Dorfladen Welland-Mitte

eG, der Gewinnspareverein der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg sowie der BWGV. Daneben ist für reichlich Unterhaltung gesorgt: Auftritte des städtischen Orchesters Aalen stehen ebenso auf dem Programm des Genossenschaftstags wie eine Show der MTV-Sportakrobatik Choice Acrobatern Ernsted. Die nötige Prise Humor liefern Bernd Mantel, Komödiant, Liedermacher und Schwabe, sowie die Band Diebold und Kollega. Zudem stellen junge Nachwuchskräfte der VR-Bank Ostalb das Betrittsurkunde zum Nachhaltigkeitsmanagement-System WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg und wird ein kurzes Grußwort an die Besucher richten.

INFO

Der Genossenschaftstag wird um 10 Uhr von Aalens Oberbürgermeister Thilo Rentschler, BWGV-Präsident Glaser sowie den beiden Vorstandsvorsitzenden der VR-Bank Ostalb, Hans-Peter Weber und Kurt Abele, eröffnet.

## Schulwegsicherheitskarte Stadt Aalen

Die verbilligte Schulwegsicherheitskarte Stadt Aalen kann von Schüler(innen) erworben werden, die in Aalen wohnhaft sind und eine Aalener Schule besuchen.

Darüber hinaus muss eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- der Schulweg (vom Wohnhaus zur Schule) beträgt weniger als drei km
- der Schulweg ist länger als drei km, jedoch innerhalb von zwei Tarifzonen. In diesem Fall besteht eine Wahlmöglichkeit zwischen der Schulwegsicherheitskarte und dem Ostalb-ABO.

Die Schüler(innen) benötigen eine Bescheinigung von der Schule, dass die angeführten Voraussetzungen erfüllt sind. Während der Ferien ist die Bescheinigung im Rathaus Aalen im Amt für Bildung, Schule und Sport erhältlich. Mit dieser Bescheinigung kann im BUSPUNKT am ZOB sowie bei einer Fahrkartenstelle des jeweiligen Busunternehmens eine Abo-Karte bestellt werden. Mit der Abo-Karte kann auf dem Schulweg gefahren werden. Zusätzlich gilt sie an Schultagen ab 12 Uhr sowie an Schulfreien des jeweiligen Busunternehmens innerhalb der Stadt Aalen. Für einen monatlichen Zuschlag von sieben Euro (lila Zusatzwertmarke) kann die Netzgelder montags freitags ab 12:00 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztags auf den gesamten Ostalbkreis ausgedehnt werden (gültig in den Linienbussen aller Busunternehmen sowie in den Nahverkehrszügen). Die Abo-Karte kann jeweils für ein Schulhalbjahr gekauft werden, aktuell für den Zeitraum

September 2018 bis Januar 2019

wobei für den Monat Januar nur der jeweilige halbe Monatspreis bezahlt werden muss und die September-2018-Karte bereits im August 2018 als Fahrschein gilt.

INFO

Die Schulwegsicherheitskarte Stadt Aalen kostet im Abo pro Monat 34,00 €. Im Januar 2019 muss davon nur die Hälfte bezahlt werden, also 17 €. Auskünfte erteilen der BUSPUNKT am ZOB (Telefon: 07361 969155) sowie die Busunternehmen.

GOTTESDIENSTE

### Katholische Kirchen:

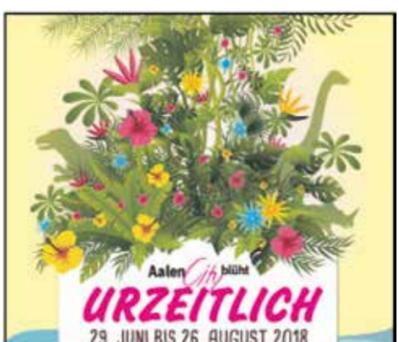
**Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier - Bundesfest des Kath. Frauenbundes Aalen, 11 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier der italer Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.15 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

### Evangelische Kirchen:

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst vor dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus, mit Posaunenchor; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst;

### Sonstige Kirchen:

**Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Mi. 20 Uhr Gottesdienst; Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.



## Mädchentag im Jugendtreff Wasseralfingen

Am Samstag, 14. Juli 2018 findet von 14 bis 17 Uhr der Mädchentag für Mädchen ab 7 Jahren im Jugendtreff Wasseralfingen statt.

Jungs haben an diesem Tag keinen Zutritt! Im Jugendtreff werden tolle Aktionen angeboten. Alle Angebote sind kostenlos.

### INFO

Jugendtreff Wasseralfingen  
Maiergasse 45, 73433 Aalen-Wasseralfingen, Telefon: 07361 971454

## Seniorenachmittag auf dem Aalbäumle

Der jährliche Seniorenachmittag der Stadt Aalen auf dem „Aalbäumle“ findet dieses Jahr am 13. Juli 2018 statt. Neben den Fahrgelegenheiten aus dem familiären Bereich besteht auch wieder die Möglichkeit, mit dem Bus kostenlos aufs Aalbäumle zu gelangen.

Die Stadt setzt hierzu einen Bus ein. Zustiegsmöglichkeiten:

13.00 Uhr Unterrombach, Evang. Kirche,  
13.05 Uhr am Bottich,  
13.07 Uhr Hofherrnweiler/Friedhof,  
13.10 Uhr am Spagenfeld,  
13.15 Uhr OVA/Betriebshof  
13.20 Uhr Gründer Torplatz  
13.22 Uhr ZOB/Bussteig 4

Die Abfahrt am Aalbäumle erfolgt gegen 16.30 Uhr.

Die Zufahrt zum Aalbäumle, die ausreichend beschildert ist, darf nur über die Langersteige/Triumphstadt erfolgen. Die Unterkunfthütte beim Aalbäumle ist bewirtschaftet. Für Fragen steht die Stadtverwaltung Aalen, Dieter Gerstner, Telefon: 07361 52-1329 gerne zur Verfügung.

### BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Konzert des Veeh Harfen Ensembles der Musikschule Schwäbisch Gmünd. Barocke Tänze, musikalischer Naturgarten und Volkslieder. Teilnahmegebühr: 1 Euro  
Donnerstag, 5. Juli 2018 | 14.30 Uhr | Café der Begegnungsstätte

Ausstellungseröffnung: „Scherenschnitte und Zeichnungen - Künstlerischer Nachlass von Margarete von Krusenstjern“  
Mittwoch, 11. Juli 2018 | 15 Uhr | Café der Begegnungsstätte

Sommerfest - Livemusik mit der kleinen Hausband  
Donnerstag, 12. Juli 2018 | 14.30 Uhr

Literatur am Markttag  
Besprochen wird das Buch „Hiob“ von Joseph Roth unter der fachkundigen Leitung von Rosemarie Wilhelm. Teilnehmerbeitrag pro Treffen 3 Euro  
Anmeldung unter Telefon: 07361 64545 oder per Mail: buergerspital.aa@t-online.de  
Mittwoch, 11. Juli, 1. und 29. August 2018 | jeweils 11.15 Uhr bis 12.15 Uhr | 3. OG | Raum 3.5

### FUNDSACHEN

Katze, Europ. Kurzhaar, Fundort: Aalen, Firma Mapal; Katze, Europ. Kurzhaar, Fundort: Tierheim Dreherhof. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Fundsachen des Bus Point am ZOB: Geldbörse; Softshell-Jacke; Steppjacke; Steppweste mit Kapuze; Sweatshirt-Jacke; Damentasche; 2x Rucksack; Sportbeutel.

Mountainbike, Fundort: unbekannt; Mountainbike, Fundort: Aalen Kurt-Früh-Weg; Armband, Rathaus Aalen; Anhänger, Fundort: Limes-Thermen Aalen; Modeschmuckkette, Fundort: Limes-Thermen Aalen.

**Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

### ZU VERSCHENKEN

4 Stapelstühle aus Metall, weiß mit passenden Sitzaufgaben, Telefon: 07361 64458; Blumentöpfe, verschieden Formen und Größen, Telefon: 07361 460175; Zwergkaninchen, 6 Jahr alt, mit Stall und Außengehege, Telefon: 07361 35195; Wohnzimmerschrank (mahagoni / weiß), teilweise Milchglasscheiben, einzeln zum Aufstellen, sehr gut erhalten, Telefon: 07366 5752.

Angebot zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Bürgerservice-Online-dienste-Sperrmüllbörse“

„DER WEG ZUM ERFOLG II“

## „Frauen im Focus“ beim Runden Tisch Migration in Aalen

Weibliche Migration stand am 25. Juni beim halbjährlich terminierten „Runden Tisch Migration“ im Mittelpunkt. Die Veranstaltung fand im Rahmen des durch den europäischen Sozialfonds geförderten Projektes „Der Weg zum Erfolg II“ im Rathaus Aalen statt und brachte verschiedenste Akteure, die im Bereich „Ausbildung und Arbeit von Migranten und Migrantinnen“ arbeiten, zusammen.

Uta-Maria Steybe, Leiterin der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration der Stadt Aalen machte zu Beginn auf die drohende Altersarmut von Frauen, gerade auch von Migrantinnen, aufmerksam. „Nur durch zielgerichtete & zeitnahe Präventivmaßnahmen kann dem begegnet werden!“ Maßnahmen, wie etwa das nunmehr im siebten Jahr laufende Projekt mit Sitz im WIZ. „Inzwischen betreuen und beraten wir Menschen mit Migrationshintergrund von der Ausbildung, Weiterbildung bis hin zum Arbeitsmarkt und haben in den letzten drei Jahren 170 Projektteilnehmende erfolgreich vermittelt“, stellte Muammer Ermis, Berufswerber und Mitarbeiter im Projekt, seine Arbeit vor.

„Perspektiven gemeinsam schaffen“, so nennen Julia Wilhelm & Anna Linda Wächter ihr ebenfalls aus dem europäischen Sozialfonds gefördertes Frauenprojekt, mit dem sie in verschiedenen Quartieren der Stadt unterwegs sind. Das Angebot ist niederschwellig, und richtet sich an Frauen die geflüchtet sind und / oder Migrationshintergrund haben. „Wir gehen dahin, wo die Frauen bereits sind, in deren Lebensfeld in den Quartieren.“ Nur so seien Hürden wir geringe oder gar keine Mobilität und fehlende Kinderbetreuung auszugleichen. „Die Kinder betreuen wir gemeinsam als Gruppe, die laufen einfach mit“, so die beiden Kursleiterinnen, die beide betonen, dass dies keineswegs zu Konzentrationsverlust bei den Teilnehmerinnen führt. 2/3 der Kursbesucherinnen konnten inzwischen eine Ausbildung, Praktikumsstelle oder Arbeit finden.

### INFO

Der nächste Kurs wird im September 2018 in der Kernstadt stattfinden. Anmeldungen sind unter Telefon: 07361 3600751 oder Mail: [julia.wilhelm@aalen.de](mailto:julia.wilhelm@aalen.de) möglich

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

### Stadtwerke Aalen GmbH

Am Freitag, 6. Juli 2018 erscheint im Internet unter [www.subreport.de](http://www.subreport.de) unter Eingabe der ELVIS-ID **E47729719** und unter [www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de) folgende neue Ausschreibung der Stadtwerke Aalen GmbH:



Öffentliche Ausschreibung VOB(A)

### Wärmewerk 3, Eisenstraße 10, 73430 Aalen, Anlagentechnik

**Lieferung und Montage von 2 Erdgaskesseln mit je 6 MW Nennwärmeleistung, Lieferung und Montage von Rohrleitungen DN 15 - DN 250, 4 Normpumpen je 66,5 m<sup>3</sup>/h, 2 Inlinepumpen je 133,0 m<sup>3</sup>/h, Armaturen DN 15-250, 1 Pufferspeicher 15 m<sup>3</sup>**

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1343 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: [gebauedewirtschaft@aalen.de](mailto:gebauedewirtschaft@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

### Generalsanierung Schillerschule, Aalen - Elektro - Temporäres Schulgebäude als Mietcontaineranlage

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabepattform <http://www.subreport.de/E78991575> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1343 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: [gebauedewirtschaft@aalen.de](mailto:gebauedewirtschaft@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

### Generalsanierung Schillerschule, Aalen - Trockenbau - Temporäres Schulgebäude als Mietcontaineranlage

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabepattform <http://www.subreport.de/E43518536> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1343 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: [gebauedewirtschaft@aalen.de](mailto:gebauedewirtschaft@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

### Generalsanierung Schillerschule, Aalen - Erd- und Rohbau - Temporäres Schulgebäude als Mietcontaineranlage

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabepattform <http://www.subreport.de/E64259434> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: [bastian.rose@subreport.de](mailto:bastian.rose@subreport.de)

### STELLENANZEIGE

Die Stadt Aalen sucht möglichst ab sofort für das Hausmeister-Team der Stadthalle, Ulrich-Pfeifle-Halle und der Ostalb Arena


**Aalen**

### einen Hausmeister (m/w) - Kennziffer 4018/6

Zur Gewährleistung des Betriebs dieser bedeutenden Einrichtungen mit jährlich über 200.000 Besuchern bzw. Nutzern suchen wir eine flexible und engagierte Kraft mit handwerklichem Geschick und organisatorischen Fähigkeiten. Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere Reparaturen, Instandsetzungsarbeiten sowie die Betreuung der technischen Anlagen, die Unterstützung der Nutzer vor Ort durch Serviceleistungen sowie die Betreuung von Veranstaltungen, der Schließdienst sowie der Winterdienst bei Bedarf. In der Scholz-Arena und bei den angrenzenden städtischen Sportplätzen kommen Platzwarttätigkeiten hinzu.

Der Arbeitseinsatz erfolgt nach einem Dienstplan und ist abhängig vom Veranstaltungsbetrieb, der die Tätigkeit auch abends sowie an Wochenenden und Feiertagen erfordert.

Sie sollten möglichst über eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf verfügen, vorzugsweise in einem Elektroberuf bzw. im Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärbereich. Auch bringen Sie das notwendige Durchsetzungsvermögen sowie die zeitliche Flexibilität mit und haben Freude am Umgang mit Menschen. Darüber hinaus ist Ihnen der Umgang mit den Office-Programmen nicht fremd.

Der Einsatz eines privaten Kraftfahrzeugs ist erforderlich, die Vergütung erfolgt über eine Fahrtkostenentschädigung.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse ? Dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 20. Juli 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen steht Ihnen vom Amt für Bildung, Schule und Sport der technische Leiter der Stadthalle, Jürgen Nase unter Telefon: 07361 958820 gerne zur Verfügung.

Näheres über die Stadt Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

### STELLENANZEIGE

Die Stadt Aalen sucht möglichst ab sofort


**Aalen**

### zwei technische Mitarbeiter (m/w) für die Stadthalle in Teilzeit - Kennziffer 4018/5

Der Einsatz erfolgt überwiegend bei Auf-, Um- und Abbauarbeiten der Bestuhlung, zur Unterstützung bei Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten und für die Einrichtung der Veranstaltungstechnik bei Sonderveranstaltungen. Auch gehören Reinigungstätigkeiten und der Winterdienst im Außenbereich zum Tätigkeitsfeld.

Sie sollten über körperliche Belastbarkeit und handwerkliches Geschick verfügen. Die Tätigkeit erfordert darüber hinaus flexible Einsatzbereitschaft auch abends und nachts bzw. regelmäßig an Wochenenden und Feiertagen. Je nach Veranstaltungsbetrieb ist auch kurzfristig der Einsatz notwendig.

Die Stellen sind unbefristet zu besetzen, der Beschäftigungsumfang beträgt jeweils 40% einer Vollbeschäftigung, somit 15,6 Stunden/Woche im Jahresdurchschnitt und richtet sich nach einem Dienstplan. Maßgebend sind die Betriebszeiten der Stadthalle als modernes Veranstaltungszentrum mit einer Vielzahl unterschiedlichster Nutzungen.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Interesse ? Dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 20. Juli 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf [www.aalen.de](http://www.aalen.de) uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der technische Leiter der Stadthalle, Jürgen Nase unter Telefon: 07361 958820 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Stadt Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden.

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

### AMT FÜR BÜRGERSERVICE UND ÖFFENTLICHE ORDNUNG

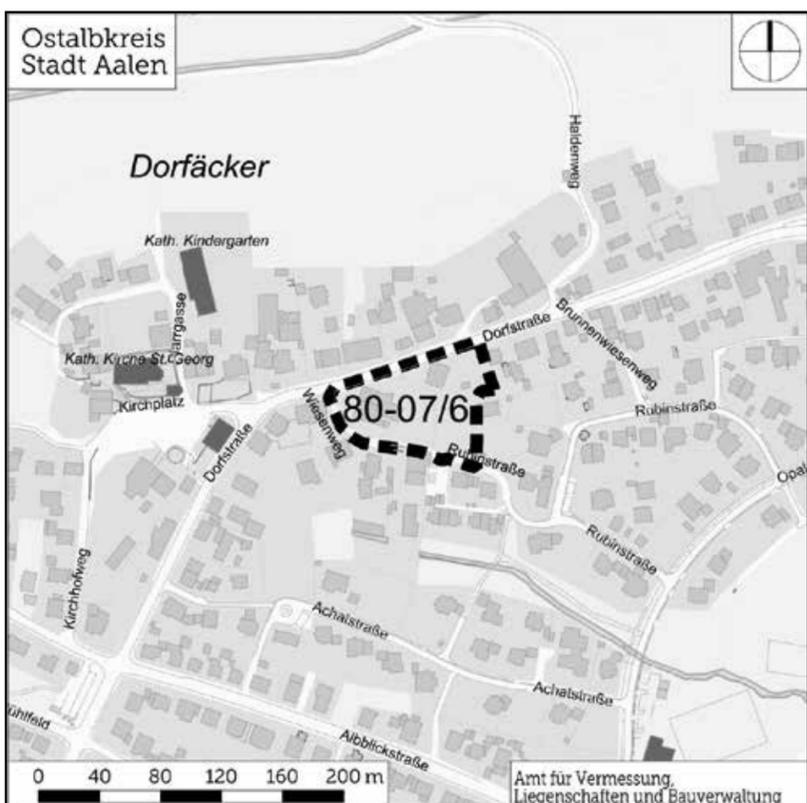
#### Beabsichtigte Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Die Stadtverwaltung Aalen beabsichtigt, gemäß § 7 Straßengesetz für Baden-Württemberg in der Fassung vom 11. Mai 1992, zuletzt geändert durch 7. Anpassungsverordnung vom 25.04.2007, folgende öffentliche Verkehrsfläche als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich einzuziehen.

#### Teilfläche mit ca. 845 m<sup>2</sup> des Grundstücks Flst. 2269/3 und Flur Aalen (Bohnenstraße)

Anregungen und Bedenken gegen die beabsichtigte Einziehung können innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, vorgebracht werden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



ner Sitzung am 22. März 2018 beschlossen, einen Bebauungsplan sowie eine Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) für das Bebauungsplangebiet aufzustellen. Außerdem hat er in der selben Sitzung den Entwurf des oben genannten Bebauungsplanes sowie den Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften gebilligt. Dem Abgrenzungsplan zum Bebauungsplan wurde zugestimmt (Stand 5. Februar 2018).

Das Gebiet befindet sich in der Ortsmitte von Hofen. Das Plangebiet wird im Norden durch die Dorfstraße, im Südwesten durch den Wiesenweg und im Osten durch die bestehende Bebauung abgegrenzt.

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplandesign ersichtlich.

**Ziel und Zweck** der Aufstellung des Bebauungsplans ist es, eine verdichtete und umgebungsverträgliche Bebauung in attraktiver Ortskernlage zu ermöglichen. Um die geplante Bebauung einerseits vertraglich in den Bestand einzufügen und andererseits einen zeitgemäßen Rahmen für eine Bebauung schaffen zu können, ist es notwendig, die bestehenden Bebauungspläne zu ändern. Dadurch soll für den gesamten Planbereich verbindliches Planungsrecht geschaffen werden.

Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 80-07/6) und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungsplandesigns dieses Bebauungsplans Plan Nr. 80-07/6 überlagert werden, aufgehoben:

- Bebauungsplan „Brunnenwiesen“, Plan Nr. 80-07, in Kraft seit 20.02.1992
- Bebauungsplan „zur Änderung des Bebauungsplans „Brunnenwiesen“, Plan Nr. 80-07/3, in Kraft seit 11.03.1998

Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 a BauGB als Maßnahme der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 wird gemäß § 13 Abs. 2 BauGB abgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil, der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung zum Bebauungsplan sind in der Zeit vom **16. Juli 2018 bis 15. August 2018**, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 5. Obergeschosses beim Stadtplanungsamt (an der Wand gegenüber dem Zimmer 509) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch bei der Ortschaftsverwaltung in Aalen-Hofen eingesehen werden.

Die Öffnungszeiten des Rathauses in Aalen sind von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 07361 52-1511 oder per e-mail [stadtplanungsamt@aalen.de](mailto:stadtplanungsamt@aalen.de). Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Als Informationsgrundlage sind die Unterlagen parallel auch im Internet unter „www.aalen.de > Bürgerservice > Bürgerbeteiligung > Bebauungspläne“ oder über die Adresse [www.aalen.de/planungsbeteiligung](http://www.aalen.de/planungsbeteiligung) (während des o. g. Zeitraumes) abrufbar. Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplan-

Entwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Auslegung im Sinne des § 3 Abs. 2 und § 4a Abs. 4 BauGB nur im Stadtplanungsamt und im Internet vorgenommen wird. Auskünfte werden dort gegeben).

**Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist** schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen und bei der Ortschaftsverwaltung in Aalen-Hofen abgegeben werden. Es wird gebeten die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist auch über das im Internet unter [www.aalen.de/planungsbeteiligung](http://www.aalen.de/planungsbeteiligung) eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans von Bedeutung sein. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Sonstige umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen zu dem Plangebiet liegen nicht vor.

Aalen, 27.06.2018

Bürgermeisteramt Aalen

gez.  
Rentschler  
Oberbürgermeister

Ecke Wiesenweg / Dorfstraße

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Aufstellung und öffentliche Auslegung

Aufstellung nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) und öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplandesigns „Änderung des Bebauungsplans Brunnenwiesen Ecke Wiesenweg/Dorfstraße“ im Planbereich 80-07 in Aalen-Hofen, Plan Nr. 80-07/6 vom 5. Februar 2018 (Stadtplanungsamt Aalen / Amt für Ver-

messung, Liegenschaften und Bauverwaltung Aalen), Begründung vom 5. Februar 2018 (Büro m-quadrat / Stadtplanungsamt Aalen) sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 80-07/6

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in sei-

**IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION**  
1.6.2018 BIS 30.06.2018  
(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

| Werte in mg/m <sup>3</sup> Luft | NO <sub>2</sub> | SO <sub>2</sub> | PM10-Staub | O <sub>3</sub> |
|---------------------------------|-----------------|-----------------|------------|----------------|
| max. 1-h-Mittelwert             | 0,068           | 0,007           | 0,021 *    | 0,138          |
| Grenzwerte der 39. BImSchV      | 0,200           | 0,350           | ---        | 0,180          |
| max. 24-h-Mittelwert            | 0,025           | 0,002           | 0,020      | 0,101          |
| Grenzwerte der 39. BImSchV      | 0,100           | 0,125           | 0,050      | ---            |

SO<sub>2</sub> = Schwefeldioxid NO<sub>2</sub> = Stickstoffdioxid O<sub>3</sub> = Ozon  
PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption  
\* 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung

ANZEIGE

**LIMES-THERMEN AALEN**

**Wir sind wieder für Sie da!**

Die Limes-Thermen öffnen nach den Betriebsferien am **Samstag, 7. Juli 2018 um 9 Uhr**

Telefon 07361 9493-0, [www.limes-thermen.de](http://www.limes-thermen.de)

ANZEIGE

**LIMES-THERMEN AALEN**

Staatlich anerkannte Heilquelle

**Sommer Spezial**

**Aroma-Massage (50 min) & ein Besuch in der Therme**

Wählen Sie aus unterschiedlichen hochwertigen Aromen. Die ätherischen Öle werden über die Haut, deren Düfte über die Nase aufgenommen. Für alle Sinne.

Aktionszeitraum bis 31. August 2018. Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren. Telefon 07361 9493-16 [www.limes-thermen.de](http://www.limes-thermen.de)

**SONDERPREIS 60 €**

LOKALE AGENDA

**Tauschringtreffen**  
Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am **Dienstag, 10. Juli 2018 um 19.30 Uhr** in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargegeldenen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.

**Projektgruppe „Eine Welt“**  
Die Aalener Agendagruppe „Eine Welt“ hat viele Mitglieder mit eigenen interessanten Projekten. In einer Reihe werden diese in Zusammenarbeit mit dem Umwelthaus im Torhaus Aalen, Paul-Umschneider-Saal vorgestellt. Am **Mittwoch, 11. Juli 2018, 19 Uhr** informiert Jürgen Menzel von act for transformation über „Friedensarbeit, Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung.“ Der Besuch dieser interessanten Veranstaltung ist kostenlos.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

**Wasseralfingen:** Kath. Kirchengemeinde Wasseralfingen, Ministranten  
Samstag, 7. Juli 2018 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz Im Tal

**Fachsenfeld:** Reit- und Fahrverein Fachsenfeld  
Samstag, 7. Juli 2018 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Richthofenstraße